

Biografische Notizen zu Robert und Paula Stern



Robert Stern wurde am 03.02.1864 in Halle/ Westf. geboren. Er war Kaufmann und Besitzer der alteingesessenen Firma Stern OHG, einem Sammel- und Sortierbetrieb (heute würde man von Textilrecycling sprechen), in dem aus Textilfasern Papier, Decken, sowie Füll- und Polstermaterial hergestellt wurden. Mit bis zu 118 Beschäftigten war die Fabrik ein wichtiger Arbeitgeber für die Stadt Halle.

Robert Stern und seine Frau Paula, geb. Isak (geb. am 25.04.1869 in Olfen) hatten vier Kinder: Herbert Stern, geb. am 15.09.1894, Thea Stern, geb. am 06.05.1897, Anna Stern, geb. am 28.04.1900 und Fritz Stern, geb. am 08.09.1901. Am 13. April 1904 zog die gesamte Familie nach Bielefeld, wo ein Verwaltungsbüro als Zweigniederlassung der Haller Fabrik entstand. In Bielefeld zog die Familie mehrfach um, die letzte frei gewählte Wohnadresse für das Ehepaar Stern war ab 1933 die Paulusstr. 28.

Mit den nationalsozialistischen Arierisierungen fand die Firmengeschichte ein Ende. Robert Stern und sein Sohn Herbert, der 1924 Teilhaber geworden war, mussten ihre Firma verkaufen. Herbert Stern und seine Familie wurden 1936 zur Emigration in die USA gezwungen. Robert und seine Frau Paula konnten ihnen 1939 folgen. Auch den Töchtern Thea und Anna gelang 1938/39 die Flucht in die USA. Der Sohn Fritz war bereits 1924 nach New York ausgewandert.

Für das Ehepaar Stern wurden am 8. Juni 2021 Stolpersteine in der Paulusstr. 28 verlegt

Zum Weiterlesen: <https://www.haller-zeitraeume.de/exponate/familie-stern>

Zum Anschauen: www.youtube.com/watch?v=HjOyYkFZHU